

# Integration von Schulungsveranstaltungen der Bibliothek ins Curriculum



---

-am Beispiel der Fakultät für  
klinische Medizin Mannheim der  
Universität Heidelberg

-Jutta Bräunling (Dipl.-Bibl.)



# Voraussetzungen von Seiten der Bibliothek

---

- **Schulungsangebot** ist bereits **vorhanden**
- **Modifizierung** / Anpassung auf die vorgesehene Zielgruppe (hier: Studenten) **kann relativ schnell vorgenommen werden**
- Verschiedene **Methoden** stehen dabei zur Auswahl:
  - Zusammenfassung / Kürzung von Inhalten
  - „aus 2 mach 1“ → thematisch ähnliche Schulungen werden zu einer Veranstaltung zusammengefaßt
  - Ausbau des Übungsteils der jeweiligen Schulung zu Aufgaben für Gruppenarbeit o.ä.



# Günstige Entwicklungen im Umfeld der Bibliothek

---

- **Neue Approbationsordnung für Ärzte** (AO, verabschiedet in 04/2002) fordert die **Einrichtung von Querschnittsbereichen** und **fachübergreifenden Leistungsnachweisen**
- **Umsetzung** durch die **Fakultät für klinische Medizin Mannheim erstmals im WS 2004/05**
  - Zusammenarbeit der Bibliotheksleitung mit dem Studiendekanat sowie der Dozentin für med. Statistik
  - Neuer Schein: „**Querschnittsbereich Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik**“ wird konzipiert → Anwesenheitspflicht



# Umsetzung der Anforderungen durch die Bibliothek (1)

---

- **Einrichtung eines Schulungsteams**, bestehend aus 4 Dipl.-Bibliothekarinnen sowie der Bibliotheksleiterin
- Erarbeitung **theoretischer Grundlagen** anhand von Fachliteratur, besonders: **Materialien** der BIB-Veranstaltung „**Teaching Library**“ (Mai 2004), an der eine Kollegin teilgenommen hatte
- Mehrere Sitzungen des Schulungsteams zum Erfahrungsaustausch von schon abgehaltenen Schulungen mit hoher studentischer TN-Anzahl



# Umsetzung der Anforderungen durch die Bibliothek (2)

---

- **Erarbeitung eines Konzepts** durch ein Mitglied der Schulungsteams
  - **Welche Schulungen** sollen von der Bibliothek angeboten werden?
  - **Ort** der Schulungen / **Dauer** / max. **TN-Zahl** / **EDV-**Ausstattung
  - **Personaleinsatz**
  - Festlegung der Termine in einer „**Schulungswoche**“ vor Beginn des WS 2004/05 (in Absprache mit dem Studiendekanat)
  - **Aushang von Listen** für die einzelnen Schulungen vor dem Studentensekretariat → Eintragungen können durch die Studierenden selbst vorgenommen werden



# Umsetzung der Anforderungen durch die Bibliothek (3)

---

- Verteilung der **einzelnen Schulungen zur Überarbeitung** an je zwei Mitglieder des Schulungsteams
- Auswahl eines „**corporate design**“, um den Wiedererkennungswert der Bibliotheksschulungen / Materialien zu gewährleisten
- Auswahl von **geeigneten Materialien als „Hand-out“** für die Schulungsteilnehmer (ergänzend zum Handzettel-Ausdruck der jeweiligen PPT)
- Erarbeitung von **Evaluationsbögen** für jede Schulung



# **Einführung in das Dienstleistungsangebot der Bibliothek –**

**Literaturrecherche und –bestellung**

**Schulungsleiterin: .....**







# **Effektive Medline Recherche und Einführung in PubMed**

**Schulungsleiterin: .....**



# Technisches Konzept

---

- Erstellung von **PPT-Präsentationen** für jede der 3 angebotenen Schulungen
- Ablage in einem speziell eingerichteten **web-Ordner** / passwort-geschützter Bereich / zugänglich über Internet, da Intranet an einem Veranstaltungsort (PC-Pool außerhalb der Bibliothek) nicht zugänglich ist
- Änderungen / Aktualisierungen können leicht eingearbeitet werden
- Während der Schulung parallel Benutzung der PPT-Präsentation und live Recherchen in DB via Internet



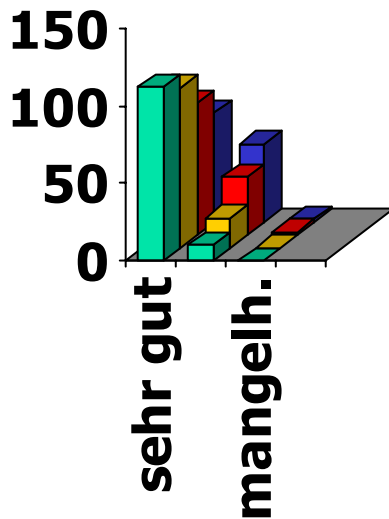
# Auswertung der Evaluationsbögen / Resonanz

---

- Verteilung von **Evaluationsbögen** am Ende jeder Schulungsveranstaltung → **direktes Feedback**
- Auswertung getrennt nach den einzelnen Kursarten (3 thematisch verschiedene Schulungen sind von jedem Studenten im Rahmen des neuen Querschnittscheins zu absolvieren)
- Auswertung für
  - **Kurs A (Dienstleistungsangebot der Bibliothek)** und
  - **Kurs B1 (Internet und e-Learning für Mediziner)** liegt vor
  - Kurs B2 (PubMed) läuft noch 2-stündig während des WS

# Evaluation von Kurs A: Das Dienstleistungsangebot der Bibliothek, Literaturrecherche und -bestellung

## Bewertung Kurs A

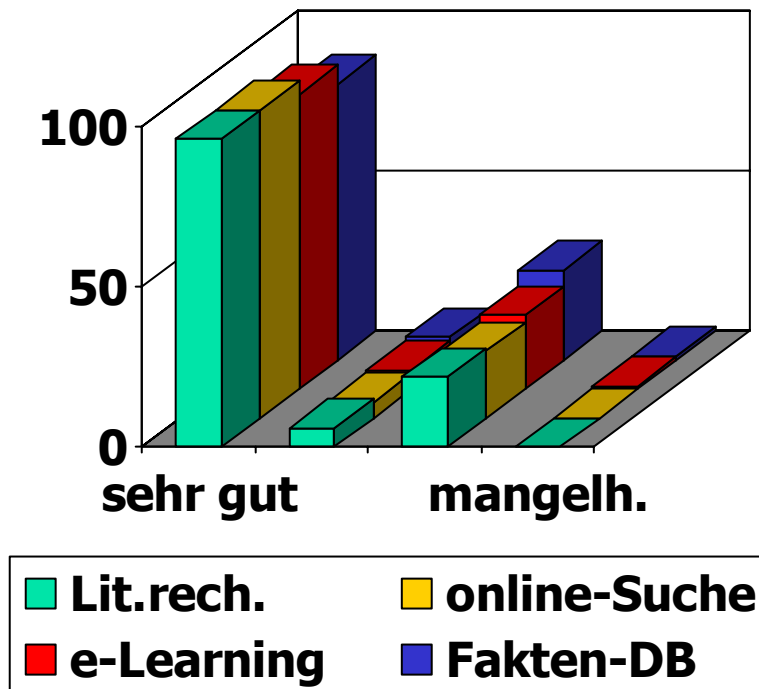


Ortskenntnis    Lehrbücher  
Zeitschriften    Lieferdienste

- Teilnehmer insgesamt: 122
- Anzahl der Veranstaltungen: 9
- Dauer einer Veranstaltung: 90 – 110 min
- Ort der Veranstaltung: Bibliothek

# Evaluation von Kurs B: Internet und e-Learning für Mediziner

## Bewertung Kurs B1



- Teilnehmer insgesamt: 124
- Anzahl der Veranstaltungen: 14
- TN / Schulung: max. 12 Personen ; für jeden TN 1 PC-Platz vorhanden
- Schulungsdauer: 2 h
- Ort: PC-Pool



# Ausblick / neueste Entwicklungen

---

- Durch Nachrück-Verfahren kamen bis zum 05.11.2004 noch 90 zusätzliche Studenten an die Fakultät für klinische Medizin Mannheim → enormer Nachschulungs-Bedarf
- Problematisch während des Semesters, da Stundenpläne im 1. klin. Semester recht voll sowie
- PC-Pool für Schulung B1 nur eingeschränkt verfügbar, da durch andere Gruppen belegt
- Angedachte Lösung: Veranstaltungen auch während der Semesterferien anbieten



---

*Danke für Ihre Aufmerksamkeit!*

*Ihre Rückfragen beantworte ich gerne per mail:  
[jutta.braeunling@bibl.ma.uni-heidelberg.de](mailto:jutta.braeunling@bibl.ma.uni-heidelberg.de)*

